

Mitarbeiter*in im Bereich Metadaten und Datenkonversion (w/m/d), E 13 TV-L, Vollzeit, befristet

An der Georg-August-Universität Göttingen Stiftung Öffentlichen Rechts – Niedersächsische Staats- und Universitätsbibliothek ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

Mitarbeiter*in im Bereich Metadaten und Datenkonversion (w/m/d) - Entgeltgruppe 13 TV-L -

in Vollzeit (teilzeitgeeignet) zu besetzen. Die Stelle ist befristet für 24 Monate.

In enger Zusammenarbeit mit dem Konsortium Europäischer Forschungsbibliotheken (CERL) entwickeln und pflegen Sie in der Gruppe Metadaten und Datenkonversion an der Niedersächsischen Staats- und Universitätsbibliothek Göttingen (SUB Göttingen) verschiedene Informationssysteme zur buchhistorischen Forschung. Es erwartet Sie eine vielschichtige und spannende Aufgabe in einem engagierten Team in kooperativer, internationaler Arbeitsatmosphäre.

Ihre Aufgaben:

- Betreuung und Weiterentwicklung der Services für buchhistorische Forschungsdaten des Konsortiums Europäischer Forschungsbibliotheken (CERL)
- Analyse und Qualitätskontrolle bibliographischer Metadaten und Konversion dieser Daten in andere Datenformate

Erforderlich:

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium vorzugsweise im Bereich Bibliotheks- oder Informationswissenschaft oder vergleichbare Kenntnisse
- Sehr gute Kenntnisse bibliothekarischer Metadatenformate und bibliothekarischer Erschließungspraxis und gute Kenntnisse im Bereich der Datenmodellierung
- Erfahrungen mit Semantic Web Technologien und Kenntnisse von Formaten und Standards im Bereich Linked Data (RDF, SPARQL, Triplestores)
- Kenntnisse einer Skriptsprache (zum Beispiel Python oder Perl)
- Sehr gute Englischkenntnisse

Von Vorteil sind außerdem:

- Berufserfahrung in einem internationalen Umfeld
- Interesse an buchhistorischen Fragestellungen
- Kenntnisse im Umgang mit XML und verwandten Technologien (XSLT, XQuery, Schematron)

Diese Aufgaben erfordern Flexibilität bei der Einstellung auf wechselnde Anforderungen, gute Kommunikationsfähigkeit und die Bereitschaft, die genannten Aufgaben im Team und im Austausch mit externen, internationalen Partner*innen durchzuführen.

Die Universität Göttingen strebt in den Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher qualifizierte Frauen nachdrücklich zur Bewerbung auf. Sie versteht sich zudem als familienfreundliche Hochschule und fördert die Vereinbarkeit von Wissenschaft/Beruf und Familie. Die Universität hat sich zum Ziel gesetzt, mehr schwerbehinderte Menschen zu beschäftigen. Bewerbungen Schwerbehinderter erhalten bei gleicher Qualifikation den Vorzug.

Bitte reichen Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung mit allen wichtigen Unterlagen in **einem** Dokument zusammengefasst bis zum **04.07.2022 ausschließlich über das** Bewerbungsportal **ein**. Auskunft erteilt Herr Alexander Jahnke (E-Mail), +49 551 39-29869 (Tel.).

Hinweis:

Wir weisen darauf hin, dass die Einreichung der Bewerbung eine datenschutzrechtliche Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Bewerberdaten durch uns darstellt. Näheres zur Rechtsgrundlage und Datenverwendung finden Sie im Hinweisblatt zur Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) (PDF 87,5 KB).
[Zurück](#)



Hinweis

Wir weisen darauf hin, dass die Einreichung der Bewerbung eine datenschutzrechtliche Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Bewerberdaten durch uns darstellt. Näheres zur Rechtsgrundlage und Datenverwendung finden Sie im Hinweisblatt zur Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) (PDF 88 KB).